



Impressum

Herausgeber

ekom21 – KGRZ Hessen
Carlo-Mierendorff-Straße 11
35398 Gießen
Telefon: 0641 9830 0
Telefax: 0641 9830 2020

Web: www.ekom21.de
E-Mail: ekom21@ekom21.de

Konzept:
Stefan Thomas

Redaktion:
Stefan Thomas

Grafik & Layout:
PW

Fotos:
Marius Krutschke, Frankfurt am Main

Druck:
Druckerei Wagner, Wetzlar-Dutenhofen

Papier:
ProfiMatt by XXXXX LTD.

2019 © by ekom21 – KGRZ Hessen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in diesem Dokument die Bezeichnung „Mitarbeiter“ geschlechterneutral gewählt. Sie stellt keine Form von Diskriminierung dar.

4	Vorwort der Geschäftsführung
6	Organigramm
8	Jahresübersicht
10	Unternehmensbereich Zentrale Dienste
11	Unternehmensbereich IT-Operations
12	Unternehmensbereich Kunden- und Produktmanagement
13	Unternehmensbereich KPM Finanz- und Rechnungswesen
14	Unternehmensbereich Software-Entwicklung
15	Unternehmensbereich Vertrieb, Marketing
16	Gremien und Organe
17	Mitarbeiter ekom21
18	Jahresergebnis Gesamterträge
19	Jahresergebnis Gesamtaufwand
20	Beteiligungsbericht



Bertram Huke



Ulrich Künkel

Liebe Mitglieder und Kunden der ekom21,

mit dem vorliegenden Geschäftsbericht schauen wir gemeinsam mit Ihnen auf zwölf ereignisreiche, arbeitsintensive und erfolgreiche Monate des Jahres 2018 zurück.

Das für alle Unternehmens- und Fachbereiche der ekom21 prägende Thema war die Digitalisierung, verbunden mit der großen Herausforderung hinsichtlich der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG).

Wir haben im Berichtszeitraum eine umfassende Digitalisierungsstrategie für unsere Kunden und Mitglieder erarbeitet, die wir intensiv mit unseren Gremien behandelt haben und dann in drei großen Informationsveranstaltungen im März des Jahres 2019 allen Interessierten vorstellten.

Daran anzuknüpfen, die Anforderungen der Digitalisierung gemeinsam zu bewältigen und die sich daraus ergebenden Chancen zusammen zu nutzen, sind die Ziele, die Sie und uns in den nächsten Monaten und Jahren nachhaltig beschäftigen werden.

Neben diesen tiefgreifenden Umsetzungsarbeiten durfte im Berichtszeitraum 2018 natürlich nicht das Alltagsgeschäft vernachlässigt werden. Dies bedeutete für uns, das Produktportfolio auszubauen, Verfahren zu entwickeln, zu pflegen und mit neuen Features zu versehen, Dienstleistungen zu optimieren und Ihnen moderne, zukunftsweisende Technologien zur Verfügung zu stellen.

Dass uns das gelungen ist, zeigen die positiven Entwicklungen in allen unseren Geschäftsfeldern. Insofern freuen wir uns, Ihnen mit dem Abschluss des Geschäftsjahres 2018 wiederum positive Zahlen vorlegen zu können.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und die sehr gute Zusammenarbeit und sehen gleichzeitig einem weiterhin partnerschaftlichen und erfolgreichen Miteinander mit Freude entgegen.



Organigramm ekom21 – KGRZ Hessen

Geschäftsführung L Bertram Huke Ulrich Künkel	Stab Geschäftsführung LA Matthias Klose	Strategische Geschäftsfeldentwicklung LB Armin Merle
Unternehmensbereich Zentrale Dienste 1 Ulrike Umland	Unternehmensbereich IT-Operations 2 Gabriele Büsse	Unternehmensbereich Kunden- und Produktmanagement 3 Detlev Folgmann
STAB 1A	STAB 2A	KPM STAB 3A Volker Steinbeck
VERWALTUNG 11 Helmut Alex	STAB 2B Sicherheits-Team	STAB 3B Controlling
FINANZWIRTSCHAFT 12 Birgit Michel	STAB 2C Projekt-Team	KUNDENSERVICE 31 Michael Heinze
PERSONALWIRTSCHAFT 13 Henrik Schnabel	PRODUKTION 21 Klaus Engelhardt	PERSONALWESEN 32 Klaus-Peter Kreuder
ZENTRALES AUFTRAGSMANAGEMENT 14 Ulrich Hartung	PRINT-SERVICE 22 Heinz Lerche	EINWOHNERWESEN, WAHLEN 33 Christoph Wolf
RECHT, VERTRÄGE 15 Olaf Orth	IT-SERVICES 23 Jürgen Siemon	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG 34 Thomas Kraft
	IT-GOVERNANCE 24 Ingo Radatz	AGENTURSOFTWARE, SOZIALES 35 Birgit Nölle
	COMMAND CENTER 25 Herbert Thoma	EGOVERNMENT/DOKUMENTENMANAGEMENT 36 Uwe Pott
	NETZE & SECURITY 26 Henry Giebenhain	
	IT-Produkte 27 Arne Rüdiger	

IT-Sicherheitsbeauftragter

LC
Bastian Schäfer

Innenrevision / Compliance / Datenschutz

LD
Almut Fuchs

Geschäftsführung

L
Bertram Huke
Ulrich Künkel

Unternehmensbereich
KPM Finanz- und Rechnungswesen

4
Andreas Schemel

Unternehmensbereich
Software-Entwicklung

5
Matthias Martin

Unternehmensbereich
Vertrieb, Marketing

V
Gabi Göpfert

FINANZWESEN STAB
4A

SW ENTWICKLUNG STAB
Friedrich Wagner

VERTRIEB
V1
Dr. Patrick Weber

NEWSYSTEM SUPPORT
41
Andrea Wondrejz

QUALITÄTSSICHERUNG
51
Veronika Otte

MARKETING
V2
Dr. Bernd Hartmann

PRODUKTMANAGEMENT
42
Susanne Homuth

LÖSUNGEN
52
Armin Krippner

CONSULTING
V3
Wilhelm Wecker

ABGABEN UND STEUERN
43
Thomas Ellenberger

SERVICES
53
Martin Rammenzweig

INNOVATION, TECHNIK, CONSULTING
44
Christian Diste

INNOVATION, TECHNIK & CONSULTING
44
Christian Diste

Jahresübersicht 2018

Januar

Die Stadt Aßlar geht mit dem Friedhofsverfahren „efi21“ in Produktion.

Die Migration aller owi21ToGo-Kunden in die neue Systemumgebung beginnt.

Die Integration von epay21 mit der Finanzsoftware newsystem ist abgeschlossen. Damit werden Soll- und Ist-Buchungen für ePayment-Bezahlungen in newsystem automatisiert.

Februar

Die erste Version der neuen Parkraummanagement-Lösung VIA-TO-P wird produktiv gesetzt. Parkeinnahmen können ab sofort digital verwaltet werden.

Der Landkreis Hersfeld-Rotenburg und die ekom21 vereinbaren eine engere Zusammenarbeit bei der Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung im Landkreis.

Das Verfahren P&I LOGA-Betriebliches-Eingliederungsmanagement (BEM) wurde bei der Stadt Ober-Ramstadt und beim Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg eingeführt.

März

Berlin, als größte Zulassungsbehörde Deutschlands, wird auf VIATO Z umgestellt. Der komplette Datenmigrationsprozess von 1,6 Millionen aktiven Fahrzeugakten dauert weniger als 20 Stunden.

Der Landeswohlfahrtsverband Hessen übergibt das Hosting seiner Oracle-Infrastruktur – und damit eine seiner wichtigsten Anwendungen – in den Rechenzentrumsbetrieb der ekom21.

Die Vorbereitungen zur Re-Zertifizierung nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz laufen auf Hochtouren. Das begehrte BSI-Zertifikat darf die ekom21 bis zum Jahr 2021 tragen.

April

Die Berliner Senatsverwaltung erteilt den Auftrag zur Erstellung der Pflichtenhefte zum wgs21-Modul „BLUES“ (Berliner Lärmüberwachungssystem).

Das Standesamt der Stadt Wiesbaden wechselt mit dem Verfahren AutiSta in den Rechenzentrumsbetrieb der ekom21.

Die Städte Dortmund und Paderborn setzen die Schnittstelle zwischen dem civento-Standesamtsportal und AutiSta ein.

Im Bereich des Content-Managements ist der Umstieg auf das neue Produkt abgeschlossen. „cms21“ ist exakt auf den Bedarf der Kommunen zugeschnitten.

Mai

Die Kommunen Oberzent, Hessisch Lichtenau und Dautphetal gehen mit dem Sitzungsdienst in Produktion.

Innerhalb von „civento“ steht eine umfassende Prozessbibliothek zur Verfügung, aus der bereits ausgestaltete und digitalisierte Verwaltungsprozesse entnommen werden können.

Die Verwaltungen in Nidda und Limeshain optimieren ihre Prozesse und Struktur anhand einer umfangreichen Beratungsleistung des Consultings.

Juni

In Hanau findet wieder die „eXPO“ statt. Mit 620 Teilnehmern erreicht die Hausmesse der ekom21 einen neuen Besucherrekord.

Das Preview der neuen Version 4 von owi21 und kfz21 wird auf der Hausmesse „eXPO“ präsentiert.

Die ekom21 erhält vom Land Hessen einen Zuwendungsbescheid für die kostenlosen Cybersicherheitsberatungen der Kommunen im Jahr 2018.

Juli

Die Daten der Berliner Bezirksämter Mitte, Pankow, Charlottenburg-Wilmersdorf, Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg und Neukölln werden nach wgs21 migriert.

Eine große Anzahl von Kommunen setzt das Content-Managementsystem „cms21“ zum Aufbau eines modernen, professionellen Internetauftritts ein.

August

Bei der Softwareentwicklung wird die Qualitätssicherung zunehmend automatisiert. Die Überprüfung von Anwendungen werden von automatisiert ablaufende Testsuiten ergänzt.

Bereits zum vierten Mal lädt die ekom21 zum Landkreisforum ein. Das Onlinezugangsgesetz, Neuerungen im Finanzwesen und andere aktuelle Themen stehen auf der Tagesordnung.

September

Der Produktivstart diverser Berliner Bezirksämter mit wgs21 erfolgt.

In Biedenkopf starten Vertreter des Landes, von Kommunen und der ekom21 das WLAN-Förderprogramm „Digitale Dorflinde“.

Oktober

Das Ordnungswidrigkeitenverfahren „owi21“ geht bei der Zentralen Bußgeldstelle in Rheinland-Pfalz in den Pilotbetrieb.

Technisch ist die Möglichkeit geschaffen, dass Bürger online Urkunden des Standesamtes beantragen, abrufen und per ePayment bezahlen können. Damit ist der Prozess vollständig medienbruchfrei im Sinne des OZG.

November

Die „migewa eAkte“ wird bei der Stadt Bensheim eingeführt.

Die vorhandenen eAkten für die dauerhafte Langzeitspeicherung von Dokumenten aus den einzelnen Fachverfahren wurden durch die Bereitstellung der „Office eAkte“ vervollständigt.

Ein neues Release von owi21ToGo geht an den Start. Neue Funktionen und zahlreiche Optimierungen werden hiermit nutzbar.

Dezember

Die Zulassungsbehörde Marburg-Biedenkopf wird nach kurzer Projektdauer auf kfz21 umgestellt.

Bei der Stadt Marburg wird das Wohnungswesen „domcil21“ eingeführt.

Ein Pilotprojekt zur Inventarisierung des beweglichen Anlagevermögens auf der Basis der Software „KAI“ wird erfolgreich abgeschlossen.

Die „Schnellbezahlfunktion“ wird in epay21 bereitgestellt. Dadurch besteht eine weitere Möglichkeit der Integration von ePayment in Onlineportalen.



Versand von Rechnungen im ZUGFeRD-Format

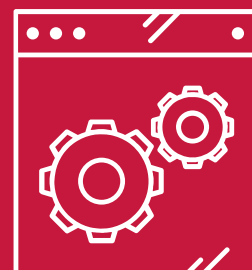
(seit Mitte Oktober 2018)



Gute Ergebnisse bei der Auswertung der Mitarbeiter-Umfrage 2018



Pilotprojekt zur Einführung eines unternehmensweiten Prozessmanagements im Unternehmensbereich Zentrale Dienste

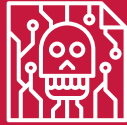


Aufbau einer weiteren redundanten Stromführung zur Ausfallsicherheit des Rechenzentrums in der Geschäftsstelle Kassel



35.059.835

abgewehrte SPAM-,
Viren- und
Phishing-Mails.



1,2

Petabyte
Onlinespeicher



190

physikalische Server
Systeme sowie rund



2.100

virtuelle Server im Betrieb



27,5 t

Tonnen Papier für den Druck von



4.400.000

Wahlbenachrichti-
gungen zur Land-
tagswahl 2018



Steigerung des
Druckvolumens um 10% auf

55.000.000



Verfügbarkeit
über alle
Verfahren lag bei

99,91 %



274

teilnehmende Kommunen
im Projekt KDLZ-CS Stufe 1
(entspricht 70 %)

Einführung der eAkte bei der Zentralen Ausländerbehörde beim Regierungspräsidium Kassel und den Ausländerbehörden der Stadt Frankfurt am Main sowie des Hochtaunuskreises

36

Neukunden im Bereich des Personalmanagements P&I LOGA



Produktivsetzung von owi21 in Rheinland-Pfalz
(Zentrale Bußgeldstelle sowie 74 kommunale Ordnungsbehörden)

Einführung der „emeld21-eAkte“ und des „Bürgermonitors“.

114 eAkten wurden 2018 bei emeld21-Kommunen in Betrieb genommen



Freischaltung des „Standesamtsportal“ und damit bundesweiter Vorreiter bei der Bereitstellung eines ganzen Handlungsfeldes über eine einheitliche Online-Plattform (OZG-konform)



100+

Teilnehmer bei Informationsveranstaltungen
für Kommunen mit Wettbewerbsprodukten



Übernahme der Axians
Infoma-Kunden **Stadt
Marburg** und **Landkreis
Hersfeld-Rotenburg**

 **MR HEF ROF**

Gewinnung der
CIP-Kunden:

Gemeinde Espenau
Gemeinde Hasselroth
Stadt Immenhausen
Stadt Groß-Gerau



72

Kundenaufträge für
verschiedene Verfahren
und Module



2x

in Folge Best Practice
Partner der Axians Infoma



Erfolgreiche hessenweite Einführung des Rechnungsworkflows:

RWF 3.0

25.459.866

transportierte
Nachrichten über die
Clearingstelle Hessen



Als Clearingstellen-
betreiber für Hessen
konnte die ekom21 eine
Steigerung von rund 20 %
der Datentransporte
gegenüber 2017
verzeichnen

~ 20 %

23

Fachanwendungen und -Szenarien nutzen epay21
für die Online-Bezahlung. Tendenz steigend!



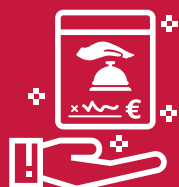
118.533

Transaktionen auf der
ePayment-Plattform
„epay21“



2.000

Angebote wurden
in 2018 erstellt



IVENA Hosting für Berlin/
Brandenburg und kfz21 in
Marburg-Biedenkopf
gewonnen



MR



620

Besucher am 13. Juni 2018
bei der Hausmesse
eXPO18

Besucherrekord!



Ausrichtung von **5**
Infotagen „Kommunales
Finanzwesen“ in ganz
Hessen mit **110**
Teilnehmern aus
40 Kommunen



Relaunch von **ekom21.de**
auf Basis des neuen
cms21



Erfolgreicher
Projektabschluss
zum Aufbau
einer gemeinsamen
Bauverwaltung bei
4 Kommunen



Konzeptentwicklung zur
Digitalisierung der
Flächendaten aus der
Bauverwaltung als
Grundlage für
Gebührenhaus-
halte und
Beitrags-
ermittlung



5 erfolgreiche Projekte zur
zukunfts-fähigen
Neustrukturierung von
Kommunalverwaltungen



Gremien & Organe

ekom21 – KGRZ Hessen

Verbandsvorstand

Vorsitzender

Bürgermeister Gerhard Schultheiß, Nidderau

Stellvertreter

Bürgermeister Hartmut Linnekugel, Volkmarsen

Finanzausschuss

Vorsitzender

Geschäftsführender Direktor Karl-Christian Schelzke, Hessischer Städte- und Gemeindebund

Stellvertreter

Geschäftsführender Direktor Matthias Drexelius, Hessischer Landkreistag

Geschäftsführender Direktor Stephan Gieseler, Hessischer Städtetag

Verbandsversammlung

Vorsitzender

Bürgermeister a. D. Harald Plünnecke, Kreistagsabgeordneter Landkreis Waldeck-Frankenberg

Stellvertreter

Stadtrat Jan Schneider, Frankfurt am Main

Bürgermeister Werner Schuchmann, Ober-Ramstadt

Geschäftsführer

Direktor Bertram Huke

Direktor Ulrich Künkel

ekom21 GmbH

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Kreisbeigeordneter Oswin Veith, MdB

Stellvertreter

Bürgermeister Hartmut Linnekugel, Volkmarsen

Gesellschafterversammlung

Vertreter

Bürgermeister Gerhard Schultheiß, Nidderau

Stellvertreter

Bürgermeister Hartmut Linnekugel, Volkmarsen

Geschäftsführer

Bertram Huke

Ulrich Künkel

Mitarbeiter (aktiv Beschäftigte)

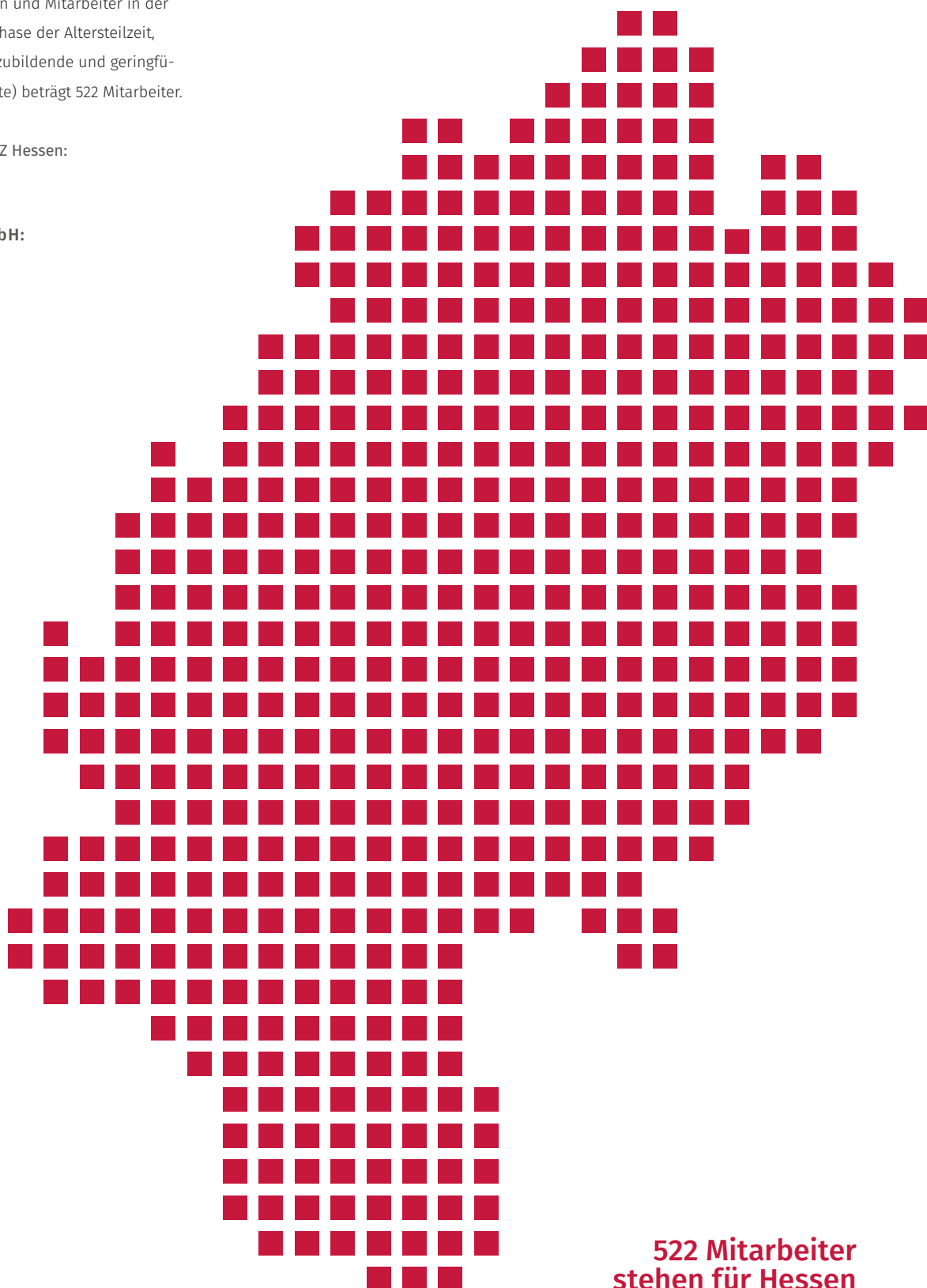
Die Anzahl der aktiv Beschäftigten (ohne Beurlaubungen und Mitarbeiter in der Freistellungsphase der Altersteilzeit, aber inkl. Auszubildende und geringfügig Beschäftigte) beträgt 522 Mitarbeiter.

ekom21 – KGRZ Hessen:

507

ekom21 GmbH:

15



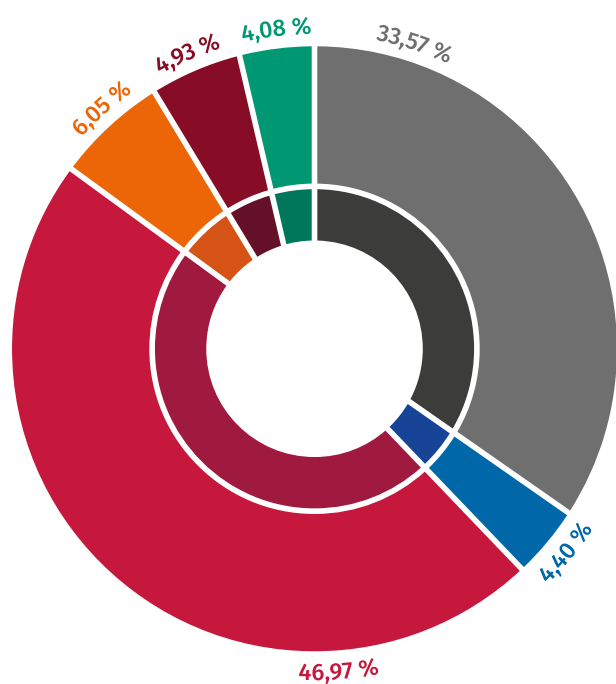
Jahresergebnis Gesamterträge

Jahresergebnis Gesamterträge

100 %

137.390.260,25 €

Umsätze aus Datenverarbeitungsleistungen	33,57 %	46.122.278,27 €
Umsätze aus Datenfernverarbeitungen	4,08 %	5.607.735,45 €
Umsätze aus Vertrieb von Handelswaren	46,97 %	64.533.091,22 €
Umsätze aus Dienstleistungen	6,05 %	8.309.242,55 €
Umsätze aus Druck- und Kuvertierleistungen	4,93 %	6.772.693,58 €
Sonstige Erträge	4,40 %	6.045.219,18 €



Jahresergebnis Gesamtaufwand

Jahresergebnis Gesamtaufwand

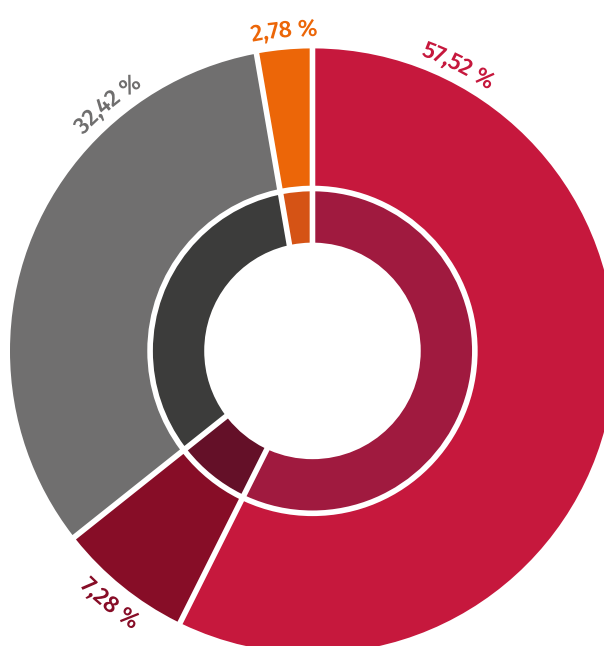
100 %

136.849.940,73 €

Materialaufwand	57,52 %	78.714.699,61 €	
Personalaufwand	32,42 %	44.362.590,79 €	
Abschreibungen	2,78 %	3.811.048,49 €	
Sonstige Aufwendungen	7,28 %	9.961.601,84 €	

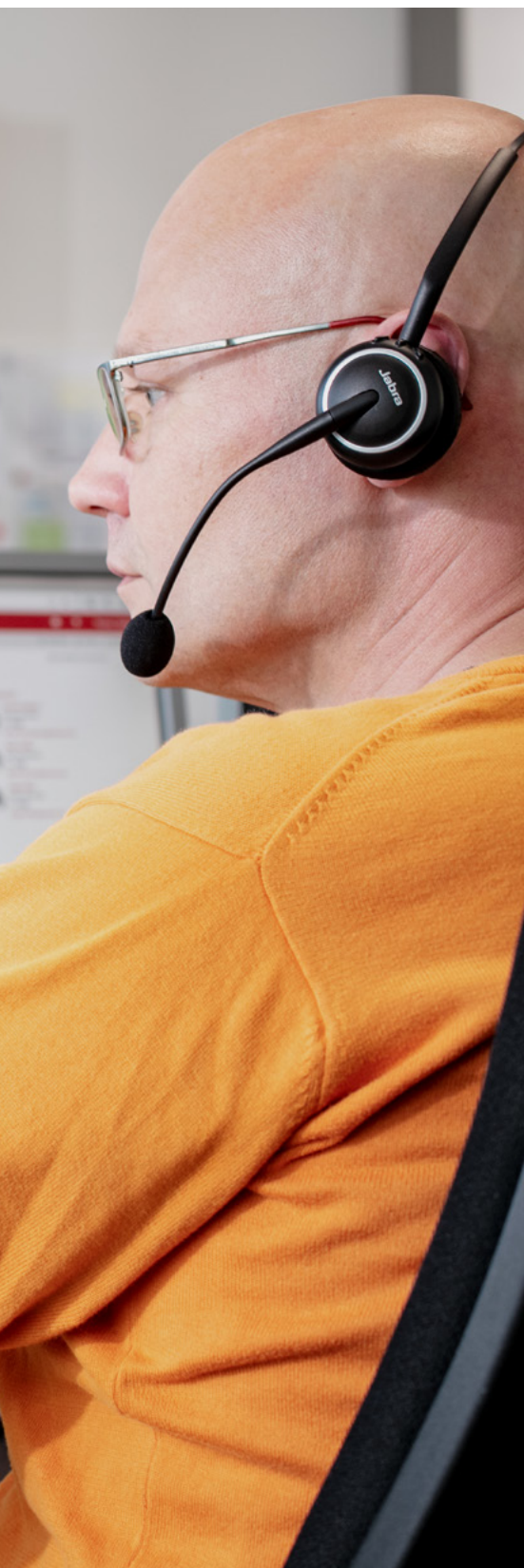
Jahresergebnis Gesamt

540.319,52 €



A person is seen from behind, sitting at a desk in a control room. They are surrounded by several large computer monitors. The monitors display various data visualizations, including line graphs, bar charts, and tables. The person is wearing a dark blue shirt. In the foreground, a person's arm in an orange sweater is visible, typing on a keyboard. A white office phone is also on the desk. A semi-transparent white box with text is overlaid on the bottom left of the image.

BETEILIGUNGSBERICHT 2018
ekom21



22	Vorwort der Geschäftsführung
23	Übersicht der Beteiligungen
24	ekom21 GmbH
30	Softplan Informatik GmbH
36	KIV Thüringen GmbH
42	eOpinio GmbH
48	KOPIT eG
54	ProVitako

Vorwort der Geschäftsführung

Liebe Mitglieder und Kunden der ekom21,

Die ekom21 – KGRZ Hessen wurde durch den Zusammenschluss des KGRZ KIV in Hessen und des KGRZ Kassel gemäß § 3 Satz 2 DV-VerbundG als Körperschaft des öffentlichen Rechts nach § 2 Abs. 1 Satz 1 DV-VerbundG gegründet.

Der öffentliche Zweck der Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen besteht in der Aufgabe, für kommunale Kunden Datenverarbeitungsverfahren, Datenver-

arbeitungsleistungen und Datenübertragungsnetze sowie IT-Dienstleistungen aller Art zur Erledigung oder Vereinfachung von Verwaltungsaufgaben mit technikunterstützter Informationsverarbeitung zur Verfügung zu stellen und zu unterhalten. Zur Unterstützung bei der Erfüllung ihrer Verpflichtungen hat sich die ekom21 – KGRZ Hessen u.a. an privatrechtlich organisierten Unternehmen beteiligt.

Um den Mitgliedern des Verbandsvorstandes und der Verbandsversammlung eine Übersicht der Geschäftstätigkeiten der Unternehmen, an denen eine wirtschaftliche Beteiligung besteht, zu geben, wird dieser Beteiligungsbericht vorgelegt.

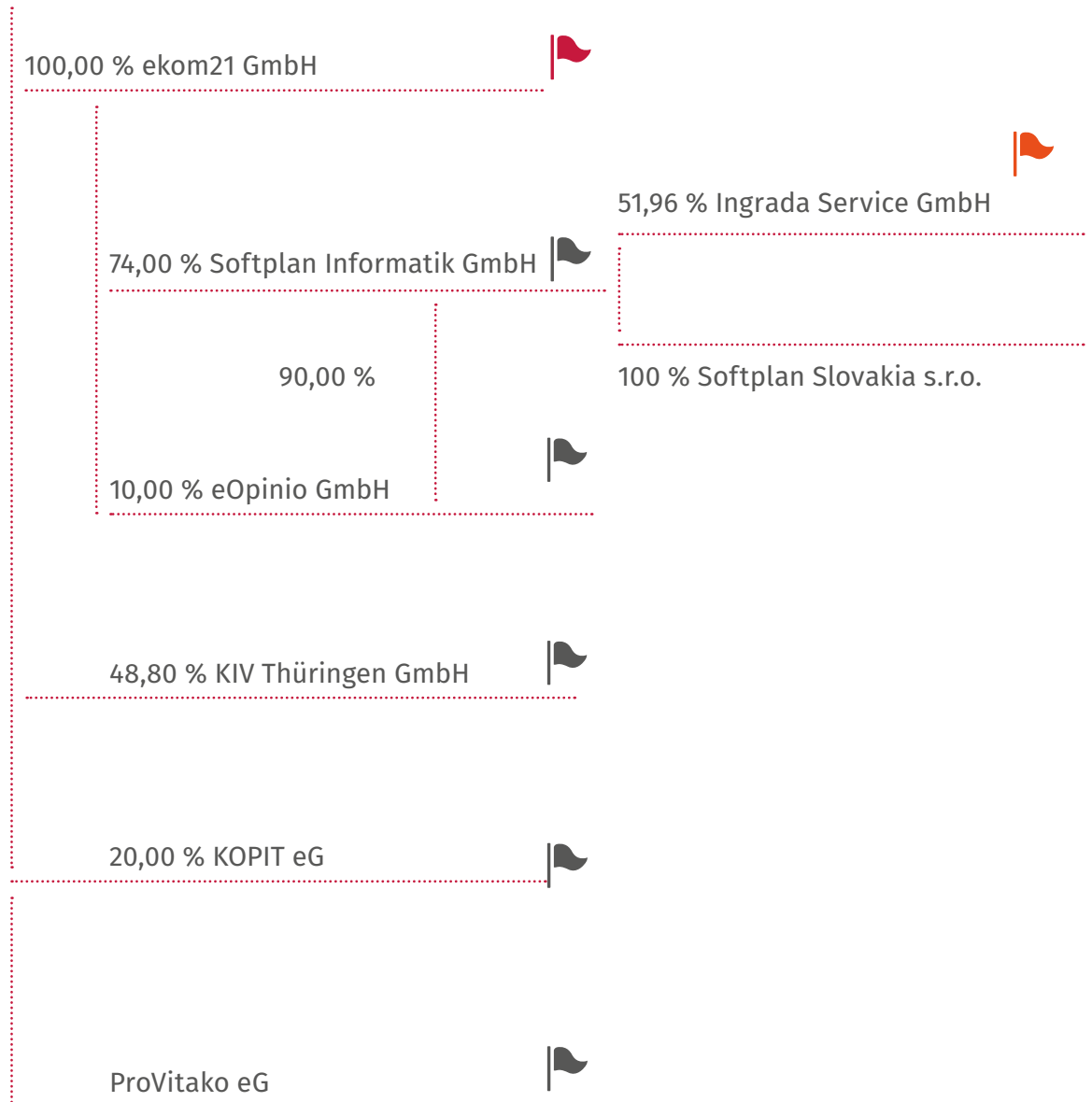
Bertram Aude

Ulrich Kinkel



Übersicht über die Beteiligungen

ekom21 – KGRZ Hessen



ekom21 – KGRZ Hessen / ekom21 GmbH



Beteiligungen



Beteiligungen der Softplan Informatik GmbH

ekom21 GmbH

Carlo-Mierendorff-Straße 11
35398 Gießen
Telefon 0641 9830 0
Telefax 0641 9830 2020
eMail: ekom21@ekom21.de

Unternehmenszweck

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung informations- und kommunikationstechnischer sowie beratender Dienstleistungen aller Art sowie die Entwicklung, der Handel mit Hard- und Software und die Schulung bei EDV-Anwendungen.

Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die der Gesellschaftszweck mit sich bringt oder die diesem dienlich sind. Sie kann insbesondere weitere Gesellschaften gründen, sich an bestehenden Gesellschaften beteiligen oder deren Geschäfte führen.

Organe des Unternehmens

Geschäftsführung

Geschäftsführer Ulrich Künkel, Kassel

Geschäftsführer Bertram Huke, Oberursel

Auf die Angaben über die Höhe der Bezüge der Geschäftsführer wird nach § 286 (4) HGB verzichtet.

Aufsichtsrat

Bundestagsabgeordneter Oswin Veith, Bad Nauheim (Vorsitzender)

Bürgermeister Horst Burghardt, Friedrichsdorf

Direktor Matthias Drexelius, Hessischer Landkreistag

Stadtkämmerer Christian Geselle, Kassel (bis 31.08.2017)

Geschäftsführender Direktor Stephan Gieseler, Hessischer Städtetag

Landrat Manfred Görig, Vogelsbergkreis

Bürgermeister Ulrich Künz, Kirtorf

Bürgermeister Hartmut Linnekugel, Volkmarsen (stellv. Vorsitzender)

Geschäftsführender Direktor

Karl-Christian Schelzke, Hessischer Städte- und Gemeindebund

Bürgermeister Gerhard Schultheiß, Nidderau

Bürgermeister Andreas Siebert, Niestetal

Gertrud Gerlach, ekom21 – KGRZ Hessen (beratend)

Jens Kiefer, ekom21 – KGRZ Hessen (beratend)

Die Aufwandsentschädigungen der Mitglieder des Aufsichtsrats betrugen im Geschäftsjahr 2018 7.590,26 Euro.

Gesellschafterversammlung

Bürgermeister Gerhard Schultheiß,

Nidderau, als Vorstandsvorsitzender der ekom21 – KGRZ Hessen.

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gründungsjahr

Die KGRZ Starkenburg DV-Dienstleistungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Darmstadt, wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 15. Juli 1994 gegründet. In 2001 wurde die Gesellschaft in ekom21 GmbH umbenannt und der Sitz der Gesellschaft nach Gießen verlegt. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 03. April 2001 unter Nr. 3661.

Alleiniger Gesellschafter war das KGRZ Starkenburg, Körperschaft des öffentlichen Rechts. Mit dem Zusammenschluss am 1. Januar 1996 der KGRZ Starkenburg, Gießen und Frankfurt am Main zum KGRZ Kommunale Informationsverarbeitung in Hessen (KGRZ KIV in Hessen) wurde das KGRZ KIV in Hessen Rechtsnachfolger des KGRZ Starkenburg.

Gezeichnetes Kapital

500.000,00 Euro

Gesellschafter

ekom21 – KGRZ Hessen mit einem Anteil von 500.000,00 Euro (100 %)

Beteiligungen

Softplan Informatik GmbH

Stammkapital: 51.129,19 Euro

Beteiligung: 74,00 % = 37.835,60 Euro

eOpinio

Stammkapital: 28.333,00 Euro

Beteiligung: 10,00 % = 2.833,00 Euro

Stand Abschluss 2018

Geprüft, noch nicht beschlossen

Bilanz des Unternehmens

Aktiva	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Computerprogramme und Lizenzen	0	0	0	44
Maschinen und maschinelle Anlagen	6.124	8.693	4.656	6.498
Betriebs- und Geschäftsausstattung	418	538	658	778
Anteile an Kapitalgesellschaften	326.852	326.852	326.852	326.852
Beteiligungen	2.833	2.833	2.833	50.000
Wertpapiere des Anlagevermögens	2.000.000	2.000.000	2.000.000	0
Anlagevermögen	2.336.227	2.338.916	2.334.999	384.172
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	37.754	22.898	14.892	171.005
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.331.901	1.222.213	1.110.483	0
Sonstige Vermögensgegenstände	118.219	97.290	46.202	52.096
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	653.528	687.196	543.116	3.672.289
Umlaufvermögen	2.141.402	2.029.597	1.714.693	3.895.390
Rechnungsabgrenzungsposten	150	145	129	119
Summe Aktiva	4.477.779	4.368.658	4.049.821	4.279.681

Passiva

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000	500.000
Kapitalrücklage	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	479.629	370.643	310.274	356.721
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	102.510	108.986	60.369	-46.447
Eigenkapital	3.482.139	3.379.629	3.770.643	3.210.274
Rückstellungen	707.428	702.565	614.992	623.308
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.822	8.151	4.872	9.011
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0	85.635
Sonstige Verbindlichkeiten	278.390	278.313	159.314	351.452
Verbindlichkeiten	288.212	286.464	164.186	446.099
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
Summe Aktiva	4.477.779	4.368.658	4.549.821	4.279.681

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Umsatzerlöse	1.785.952	1.768.833	1.541.240	3.146.717
Sonstige betriebliche Erträge	72.235	75.512	94.123	91.559
Materialaufwand	9.363	7.585	4.383	1.366.329
Personalaufwand	1.324.880	1.330.442	1.137.294	1.285.097
Abschreibungen	9.515	4.364	4.849	33.794
Sonstige betriebliche Aufwendungen	463.912	457.367	432.307	487.688
Erträge aus Beteiligungen	74.000	74.000	74.000	74.000
Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens	9.444	9.000	3.972	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	144	1.788	4.720
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	47.167	157.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.307	17.760	17.177	16.157
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	116.654	109.971	71.946	-29.069
Steuern vom Einkommen und Ertrag	14.144	985	11.577	14.101
Sonstige Steuern	0	0	0	3.277
Jahresergebnis	102.510	108.986	60.369	-46.447

Kennzahlen

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Anlagenintensität	52,17 %	53,54 %	57,66 %	8,98 %
Eigenkapitalanteil	77,76 %	77,36 %	80,76 %	75,01 %
Fremdkapitalanteil	22,24 %	22,64 %	19,24 %	24,99 %
Verschuldungsgrad	28,59 %	29,26 %	23,82 %	33,31 %
Anlagendeckung I	149,05 %	144,50 %	140,07 %	835,64 %
Anlagendeckung II	171,86 %	164,99 %	159,34 %	945,80 %
Liquidität				
1. Grades	141,20 %	134,82 %	164,92 %	568,29 %
2. Grades	149,39 %	139,34 %	169,48 %	594,77 %
3. Grades	462,71 %	398,21 %	520,72 %	602,84 %
Umsatzrentabilität	5,74%	6,16 %	3,92 %	-1,48 %
Cashflow	165.533	142.799	91.867	50.432
Materialintensität	0,52%	0,43 %	0,28 %	43,42 %
Personalintensität	74,18%	75,22 %	73,79 %	40,84 %
Abschreibungsintensität	0,53%	0,25 %	0,31 %	1,07 %

Softplan Informatik GmbH

Herrngarten 14
35435 Wettenberg
Telefon 0641 98246 0
Telefax 0641 98246 20
eMail: info@softplan.informatik.de

Unternehmenszweck

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung informationstechnischer und beratender Dienstleistungen aller Art sowie die Entwicklung, der Handel mit Hard- und Software und die Schulung von EDV-Anwendungen.

Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die der Gesellschaftszweck mit sich bringt oder die diesem dienlich sind. Sie kann insbesondere weitere Gesellschaften gründen, sich an bestehenden Gesellschaften beteiligen oder deren Geschäfte führen.

Organe des Unternehmens

Geschäftsführung

Dipl.-Ingenieur Jörg Tieben, Biebertal
Bertram Huke, Oberursel

Aufsichtsrat

Reinhold Ruhr, Bürgermeister a. D., Michelstadt (Vorsitzender)
Gerhard Schultheiß, Bürgermeister, Nidderau
William Schmitt, Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken GmbH, Heilbronn
Ulrich Künkel, Geschäftsführer ekom21 GmbH

Gesellschafterversammlung

Gerhard Schultheiß, Bürgermeister, Nidderau
Dipl.-Ingenieur Jörg Tieben, Biebertal
Bertram Huke, Geschäftsführer ekom21 GmbH
Ulrich Künkel, Geschäftsführer ekom21 GmbH

Die Angaben der Vergütung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung unterbleibt gemäß § 286 Abs. 4 HGB in Verbindung mit § 285 Nr. 9 HGB.

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gründungsjahr

19.12.1991

Gezeichnetes Kapital

51.129,19 Euro

Gesellschafter

ekom21 GmbH	37.835,60 Euro	(74 %)
Jörg Tieben	13.293,59 Euro	(26 %)

Beteiligungen

Inland

Ingrada Service GmbH, Mönchroth

Stammkapital 25.600,00 Euro

Beteiligung 51,96 % = 13.300,00 Euro

Ausland

Softplan Slovakia s. r. o., Bratislava

Stammkapital 22.914,35 Euro

Beteiligung 100 %

Stand Abschluss 2018

vorläufig

Bilanz des Unternehmens

Aktiva	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Immaterielle Wirtschaftsgüter	13.191	16.192	108	18.192
Sachanlagen	1.378.848	1.420.808	39.535	31.484
Finanzanlagen	53.397	53.397	24.899	24.899
Anlagevermögen	1.445.436	1.490.397	64.542	74.575
Vorräte	13.361	12.256	8.668	2.551
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	45.810	53.583	144.426	47.132
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	185.799	196.233	135.907	225.779
Sonstige Vermögensgegenstände	182.844	58.664	30.842	69.519
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postbank-guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	2.130.114	1.892.705	2.727.423	2.211.016
Umlaufvermögen	2.557.928	2.213.441	3.047.266	2.555.997
Rechnungsabgrenzungsposten	49.873	60.968	49.418	62.455
Summe Aktiva	4.053.237	3.764.806	3.161.226	2.693.027

Passiva

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Gezeichnetes Kapital	51.129	51.129	51.129	51.129
Gewinnvortrag	2.607.071	2.193.440	1.946.631	1.774.260
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	828.738	513.631	346.809	272.371
Eigenkapital	3.486.938	2.758.200	2.344.569	2.097.760
Steuerrückstellungen	60.193	74.622	16.204	3.025
Sonstige Rückstellungen	205.905	274.970	137.381	143.305
Rückstellungen	266.098	349.592	153.585	146.330
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	6.486	0	17.925
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	9.994	17.530	73.708	14.903
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	105.130	118.174	55.433	116.053
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	113.915	162.868	18.260	43.250
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0	130.700	142.100	110.700
Sonstige Verbindlichkeiten	71.149	221.194	373.571	146.106
Verbindlichkeiten	300.188	656.952	663.072	448.937
Rechnungsabgrenzungsposten	13	62	0	0
Summe Passiva	4.053.237	3.764.806	3.161.226	2.693.027

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Umsatzerlöse	5.508.019	5.437.266	4.482.521	4.257.313
Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	3.100	4.200	-4.000
Sonstige betriebliche Erträge	70.378	59.783	91.251	86.354
Materialaufwand	2.355.868	2.246.365	1.780.110	1.628.833
Personalaufwand	1.535.200	1.953.141	1.704.485	1.585.263
Abschreibungen	97.551	30.559	47.331	61.749
Sonstige betriebliche Aufwendungen	721.797	683.997	704.484	717.031
Erträge aus Beteiligungen	55.129	107.889	109.444	28.656
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	201	61	1.367	1.120
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	148	2.712	290	239
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	923.163	691.325	452.083	376.328
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	91.690	175.324	103.337	102.662
Sonstige Steuern	2.735	2.370	1.937	1.295
Jahresgewinn	828.738	513.631	346.809	272.371

Kennzahlen

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Anlagenintensität	35,66%	39,59%	2,04 %	2,77 %
Eigenkapitalanteil	86,03%	73,26%	74,17 %	77,90 %
Fremdkapitalanteil	13,97%	26,74%	25,83 %	22,10 %
Verschuldungsgrad	16,24%	36,50%	34,83 %	28,38 %
Anlagendeckung I	241,24%	185,06%	3.632,63 %	2.812,95 %
Anlagendeckung II	241,24%	185,06%	3.632,63 %	2.812,95 %
Liquidität				
1. Grades	376,15 %	188,03 %	333,97 %	371,43 %
2. Grades	393,04 %	199,41 %	357,71 %	389,84 %
3. Grades	460,50 %	225,95 %	379,19 %	439,88 %
Umsatzrentabilität	15,05%	9,45%	7,74 %	6,40 %
Cashflow	926.289	544.190	394.140	334.120
Materialintensität	42,77%	41,31%	39,71 %	38,26 %
Personalintensität	27,87%	35,92%	38,03 %	37,24 %
Abschreibungsintensität	1,77%	0,56%	1,06 %	1,45 %

Kommunale Informationsverarbeitung Thüringen GmbH

Ekhofplatz 2a
99867 Gotha
Telefon 03621 4508 11
Telefax 03621 4508 88
eMail: info@kiv-thueringen.de

Unternehmenszweck

Entwicklung, Wartung, Beschaffung, Bereitstellung, Betreuung und betriebliche Abwicklung technischer Unterstützter Informationsverarbeitung einschließlich der Erbringung aller damit im Zusammenhang stehenden Beratungs- und Schulungsmaßnahmen.

Organe des Unternehmens

Geschäftsführung

Bertram Huke, Oberursel

Auf die Angabe der Bezüge des Geschäftsführers wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Aufsichtsrat

Michael Brychcy, Bürgermeister Waltershausen (Vorsitzender)

Horst Brandt, Bürgermeister Langewiesen

Ulrich Künz, Bürgermeister Kirtorf

Gerhard Schultheiß, Bürgermeister Nidderau

Die Aufsichtsratsmitglieder erhielten in 2017 Sitzungsgelder in Höhe von 2,1 TEUR.

Gesellschafterversammlung

Ralf Rusch, Geschäftsführer Gemeinde- und Städtebund Thüringen e. V.

Gerhard Schultheiß, Bürgermeister Nidderau

Bertram Huke, Geschäftsführer KIV Thüringen GmbH

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gründungsjahr

04.03.1993

Gezeichnetes Kapital

25.800,00 Euro

Gesellschafter

ekom21 – KGRZ Hessen	12.600,00 Euro	(48,8 %)
Gemeinde- und Städtebund Thüringen e. V.	12.600,00 Euro	(48,8 %)
KIV Thüringen GmbH	600,00 Euro	(2,4 %)

Beteiligungen

Weitere Beteiligungen bestehen nicht.

Stand Abschluss 2018

Geprüft, noch nicht beschlossen

Bilanz des Unternehmens

Aktiva	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Immaterielle Wirtschaftsgüter	3.490	12.594	11.203	3.023
Sachanlagen	63.968	89.989	81.488	16.270
Wertpapiere des Anlagevermögens	200.000	200.000	100.000	150.000
Anlagevermögen	267.458	302.583	192.691	169.293
Vorräte	5.252	0	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	74.196	217.915	68.736	100.665
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.284	4.284	10.448	9.139
Sonstige Vermögensgegenstände	18.360	24.914	38.275	31.741
Sonstige Wertpapiere	132.534	132.533	132.532	132.502
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postbank-guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.260.100	806.175	925.198	823.281
Umlaufvermögen	1.494.726	1.185.821	1.175.189	1.097.328
Rechnungsabgrenzungsposten	38.869	28.960	15.942	20.055
Summe Aktiva	1.801.053	1.517.364	1.383.822	1.286.676

Passiva

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Gezeichnetes Kapital	25.800	25.800	25.800	25.800
Eigene Anteile	-511	-511	- 511	- 511
Kapitalrücklage	0	0	0	0
Gewinnrücklage	858	858	858	858
Gewinnvortrag	948.564	896.790	829.465	779.949
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	184.370	103.547	161.695	99.031
Eigenkapital	1.159.081	1.026.484	1.017.307	905.127
Steuerrückstellungen	25.699	0	16.049	0
Sonstige Rückstellungen	318.479	248.607	238.397	257.113
Rückstellungen	344.178	248.607	254.446	257.113
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	61.035	34.954	30.004	32.659
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	185.002	138.351	46.152	19.700
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	23.928	30.445	2.490	357
Sonstige Verbindlichkeiten	27.829	38.102	32.808	58.527
Verbindlichkeiten	297.794	241.852	111.454	111.243
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	13.425
Passive latente Steuer	0	421	615	768
Summe Passiva	1.801.053	1.517.364	1.383.822	1.287.676

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Umsatzerlöse	4.217.496	3.783.134	3.311.658	3.260.232
Sonstige betriebliche Erträge	77.012	76.860	77.026	56.007
Materialaufwand	2.026.979	2.091.795	1.603.470	1.583.654
Personalaufwand	1.556.634	1.238.618	1.192.603	1.230.849
Abschreibungen	64.549	53.565	19.554	13.455
Sonstige betriebliche Aufwendungen	381.516	317.192	341.296	344.345
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	551	115	184	2.250
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	30	27	550	921
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	751	77	72	349
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	264.660	158.889	232.423	146.758
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	77.381	52.156	68.669	45.649
Sonstige Steuern	2.909	3.186	2.059	2.078
Jahresgewinn	184.370	103.547	161.695	99.031

Kennzahlen

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Anlagenintensität	14,85 %	19,94 %	13,92 %	13,16 %
Eigenkapitalanteil	64,36 %	67,65 %	73,51 %	70,29 %
Fremdkapitalanteil	35,64 %	32,35 %	26,49 %	28,67 %
Verschuldungsgrad	55,39 %	47,82 %	36,03 %	40,78 %
Anlagendeckung I	433,37 %	339,24 %	527,95 %	534,65 %
Anlagendeckung II	433,37 %	339,24 %	527,95 %	534,65 %
Liquidität				
1. Grades	196,29 %	164,23 %	252,43 %	223,04 %
2. Grades	214,57 %	215,40 %	278,39 %	258,22 %
3. Grades	238,89 %	247,47 %	324,99 %	302,71 %
Umsatzrentabilität	4,37 %	2,74 %	4,88 %	3,04 %
Cashflow	248.919	157.113	181.249	112.486
Materialintensität	48,06 %	55,29 %	48,42 %	48,57 %
Personalintensität	36,91 %	32,74 %	36,01 %	37,75 %
Abschreibungsintensität	1,53 %	1,42 %	0,59 %	0,41 %

eOpinio GmbH

Herrngarten 14
35435 Wettenberg
Telefon 0641 948 348 20
Telefax 0641 948 348 29
eMail: info@eopinio.de

Unternehmenszweck

Dienstleistungen im Bereich der Marktforschung, insbesondere die Durchführung, Verwertung und Veröffentlichung von empirischer Meinungsforschung.

Organe des Unternehmens

Geschäftsführung

Sascha Alexander Wagner, Gießen
Dipl.-Ingenieur Jörg Tieben, Biebertal

Die Gesamtbezüge der Gesellschafter beliefen sich im Jahr 2018 auf 61.778,40 Euro.

Aufsichtsrat

nicht vorgesehen

Gesellschafterversammlung

Dipl.-Ingenieur Jörg Tieben, Biebertal
Bertram Huke, Geschäftsführer ekom21 GmbH
Ulrich Künkel, Geschäftsführer ekom21 GmbH

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gründungsjahr

13.05.2009

Gezeichnetes Kapital

28.333,00 Euro

Gesellschafter

Softplan Informatik GmbH	25.500,00 Euro	(90 %)
ekom21 GmbH, Gießen	2.833,00 Euro	(10 %)

Beteiligungen

Weitere Beteiligungen bestehen nicht.

Stand Abschluss 2018

vorläufig

Bilanz des Unternehmens

Aktiva	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Immaterielle Wirtschaftsgüter	172	202	255	554
Sachanlagen	471	834	1.293	958
Anlagevermögen	643	1.036	1.548	1.512
Vorräte	0	0	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.293	883	9.871	11.826
Sonstige Vermögensgegenstände	860	456	1.357	89
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postbank-guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	64.176	47.883	64.753	158.748
Umlaufvermögen	70.329	49.222	75.981	170.663
Rechnungsabgrenzungsposten	0	3.555	6.194	1.932
Summe Aktiva	70.972	53.813	83.723	174.107

Passiva

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Gezeichnetes Kapital	28.333	28.333	28.333	28.333
Kapitalrücklage	204.167	204.167	204.167	204.167
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-215.094	-164.617	- 104.174	- 86.050
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	24.077	-50.477	- 60.443	- 18.124
Eigenkapital	41.483	17.406	67.883	128.326
Steuerrückstellungen	0	0	0	0
Sonstige Rückstellungen	10.950	7.800	7.530	7.900
Rückstellungen	10.950	7.800	7.530	7.900
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	11.000	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	0	154	367	646
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	18.539	17.453	7.943	12.361
Verbindlichkeiten	18.539	28.607	8.310	13.007
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	24.874
Summe Passiva	70.972	53.813	83.723	174.107

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Umsatzerlöse	279.692	124.621	155.485	193.933
Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	-1.000
Sonstige betriebliche Erträge	8.465	1.215	420	0
Materialaufwand	2.892	4.725	19.955	18.300
Personalaufwand	225.957	145.013	154.073	152.987
Abschreibungen	393	512	1.667	2.452
Sonstige betriebliche Aufwendungen	34.306	26.063	40.664	37.322
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	7	7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	24.609	-50.477	-60.447	-18.121
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2	0	-4	3
Sonstige Steuern	534	0	0	0
Jahresergebnis	24.077	-50.477	-60.443	-18.124

Kennzahlen

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Anlagenintensität	0,91 %	1,92 %	1,85 %	0,87 %
Eigenkapitalanteil	58,45 %	32,35 %	81,08 %	73,71 %
Fremdkapitalanteil	41,55 %	67,65 %	18,92 %	12,01 %
Verschuldungsgrad	71,09 %	209,16 %	23,33 %	16,29 %
Anlagendeckung I	6.456,52 %	1.680,94 %	4.386,61 %	8.489,98 %
Anlagendeckung II	6.456,52 %	1.680,94 %	4.386,61 %	8.489,98 %
Liquidität				
1. Grades	217,63 %	131,52 %	408,79 %	759,30 %
2. Grades	235,58 %	143,71 %	510,21 %	825,11 %
3. Grades	238,49 %	144,97 %	518,78 %	825,53 %
Umsatzrentabilität	8,61 %	-40,50 %	-38,87 %	-9,35 %
Cashflow	24.470	-49.965	-58.776	-15.672
Materialintensität	1,03 %	3,79 %	12,83 %	9,44 %
Personalintensität	80,79 %	116,36 %	99,09 %	78,89 %
Abschreibungsintensität	0,14 %	0,41 %	1,07 %	1,26 %

KOPIT eG – Kooperationsplattform IT öffentliche Auftraggeber eG

Mainzer Straße 29
65185 Wiesbaden
Telefon 0611 340 8010
Telefax 0611 32763 3265

Unternehmenszweck

Wirtschaftliche Förderung und
Betreuung der Mitglieder durch
gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb.
Gegenstand der Genossenschaft ist die
Bereitstellung von IT-Dienstleistungen
und -Produkten sowie Einkaufskoopera-
tionen und damit im Zusammenhang
stehende Tätigkeiten und Leistungen.

Organe des Unternehmens

Vorstand

Bertram Huke, Vorsitzender
Dr. Johann Schweinitz,
stellvertretender Vorsitzender

Gründungsmitglieder

Land Hessen, vertreten durch die HZD
ekom21 – KGRZ Hessen, Gießen
Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt

Bevollmächtigter der Generalversammlung

Prof. Dr. Enrico Schleiff (bis 06.06.2018)
Dr. Albrecht Fester (ab 06.06.2018)

Generalversammlung

Joachim Kaiser, Direktor, Land Hessen, vertreten durch die
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
Gerhard Schultheiß, Bürgermeister der Stadt Nidderau,
Vorsitzender des Verbandsvorstandes der ekom21 – KGRZ Hessen,
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Dr. Albrecht Fester, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Stiftung des
öffentlichen Rechts
Michael Bockholt, Werkleiter KDZ Mainz
Anna Schindler, Technische Universität Darmstadt

Rechtsform

Eingetragene Genossenschaft

Gründungsjahr

18.06.2015

Gezeichnetes Kapital

Jedes Mitglied hält einen Geschäftsanteil von je 1.000 Euro

Mitglieder

Land Hessen, vertreten durch die HZD

ekom21 – KGRZ Hessen, Gießen

Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main

Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Mainz

Kommunale Datenzentrale Mainz – KDZ Mainz (Dezember 2016)

Technische Universität Darmstadt (Mai 2017)

Beteiligungen

Weitere Beteiligungen bestehen nicht.

Stand Abschluss 2018

vorläufig

Bilanz des Unternehmens

Aktiva	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Immaterielle Wirtschaftsgüter	683	2.155	2.502	2.197
Sachanlagen	177	267	357	0
Anlagevermögen	860	2.422	2.859	2.197
Vorräte	0	5.750	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	43.395	31.452	456	1.090
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	28.829	44.218	60.390	63.457
Umlaufvermögen	72.224	81.420	60.846	64.547
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	1.178	0
Summe Aktiva	73.084	83.842	64.883	66.744

Passiva

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Geschäftsguthaben	5.000	5.000	4.000	3.000
Kapitalrücklage	85.000	85.000	80.000	75.000
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	- 49.694	- 31.913	- 15.504	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 12.942	- 17.781	- 16.409	- 15.504
Eigenkapital	27.364	40.306	52.087	62.496
Steuerrückstellungen	0	0	0	0
Sonstige Rückstellungen	35.425	11.840	6.646	3.748
Rückstellungen	35.425	11.840	6.646	3.748
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	2.355	0
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	6.565	0	2.430	0
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	0	4.206	1.365	500
Verbindlichkeiten	6.565	4.206	6.150	500
Rechnungsabgrenzungsposten	3.730	27.490	0	0
Summe Passiva	73.084	83.842	64.883	66.744

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Umsatzerlöse	52.980	10.460	14.130	0
Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-5.750	5.750	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.393	15	273	0
Materialaufwand	35.250	7.430	5.040	0
Personalaufwand	0	0	0	0
Abschreibungen	2.812	1.687	1.036	53
Sonstige betriebliche Aufwendungen	23.503	24.889	24.736	15.451
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 12.942	- 17.781	- 16.409	- 15.504
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0	0
Jahresergebnis	- 12.942	- 17.781	- 16.409	- 15.504

Kennzahlen

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro	2015 in Euro
Anlagenintensität	1,18 %	2,89 %	4,41 %	3,29 %
Eigenkapitalanteil	37,44 %	48,07 %	80,28 %	93,64 %
Fremdkapitalanteil	57,45 %	19,14 %	19,72 %	6,36 %
Verschuldungsgrad	153,45 %	39,81 %	24,57 %	6,80 %
Anlagendeckung I	3.181,88 %	1.664,16 %	1.821,86 %	2.844,61 %
Anlagendeckung II	3.181,88 %	1.664,16 %	1.821,86 %	2.844,61 %
Liquidität				
4. Grades	68,66 %	275,57 %	471,95 %	1.493,88 %
5. Grades	68,66 %	275,57 %	481,16 %	1.493,88 %
6. Grades	172,00 %	507,42 %	484,72 %	1.519,54 %
Umsatzrentabilität	- 24,43 %	- 169,99 %	- 116,13 %	0
Cashflow	- 10.130	- 16.094	- 15.373	- 15.451
Materialintensität	66,53 %	71,03 %	35,67 %	0
Abschreibungsintensität	0,00 %	16,13 %	7,33 %	0

Marketing- und Dienstleistungsgesellschaft
der Kommunalen IT-Dienstleister e. G.

Markgrafenstraße 22
10117 Berlin
Telefon 030 2063 1560

Unternehmenszweck

Wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder. Gegenstand des Unternehmens ist der gemeinsame Einkauf von Investitionsgütern einschließlich Hard- und Software, Waren sowie Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen für die Mitglieder. Gegenstand des Unternehmens ist darüber hinaus, die Mitglieder durch kooperatives Einkaufsmarketing sowie weitere Serviceleistungen – wie zum Beispiel Schulung, Beratung und Betreuung in Unternehmensfragen – zu unterstützen.

Organe des Unternehmens

Vorstand

Karl-Josef Konopka
Dr. Ralf Resch

Aufsichtsrat

Dieter Rehfeld, Vorsitzender Geschäftsführer: regio iT gesellschaft für informationstechnologie mbH
Reinhold Harnisch, stellvertretender Vorsitzender Geschäftsführer:
Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe
Manfred Allgaier, Geschäftsführer: Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutling-Ulm (bis 16.04.2018)
Andreas Pelzner, Vorstand (ab 27.04.2018)
Andreas Bitter, Geschäftsführer:
KISA - Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen – KdöR
Andreas Reichel, Vorstand: Dataport AöR

Rechtliche & wirtschaftliche Daten

Rechtsform

Eingetragene Genossenschaft

Gründungsjahr

09. Juni 2010

Gezeichnetes Kapital

Jedes Mitglied hält mindestens einen Geschäftsanteil von 500 Euro

Stand Abschluss 2018

Geprüft, noch nicht beschlossen

Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB)

Betrieb für Informationstechnologie (BIT)

civitec Zweckverband kommunale Informationsverarbeitung

Dataport AöR

eGo-MV Zweckverband Elektronische Verwaltung in
Mecklenburg-Vorpommern

ekom21 – KGRZ Hessen

GovConnect GmbH

Governikus Bremen GmbH

Hannoversche Informationstechnologien (HannIT) AöR

Hansestadt Lüneburg

IKS Kommunal GmbH

Infokom Gütersloh AöR Zweckverband für
kommunale Informationsverarbeitung

Informations- und Kommunikationsinstitut der
Landeshauptstadt Saarbrücken

Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH

Interkommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm
(IIRU)

IT-Dienstleistungszentrum Berlin AöR (ITDZ)

ITEBO GmbH

ITEOS AöR

ITK-Rheinland

IT-Verbund Stormarn AöR

KDN Dachverband kommunaler IT-Dienstleister

KDO Service GmbH

KISA- Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen

KommunalBIT AöR Fürth

Kommunales Rechenzentrum Niederrhein (KRZN)

KRZ Minden-Ravensberg / Lippe

Landeshauptstadt Potsdam

Lecos GmbH

LVR-InfoKom

Rechenzentrum Region Stuttgart GmbH

regio iT GmbH

SIS- Schweriner IT- und Servicegesellschaft mbH

Stadt Bochum

Stadt Ludwigshafen am Rhein

Stadt Mannheim

Stadt Nürnberg

Stadt Oldenburg

Stadt Wolfsburg

Südwestfalen-IT

Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)

Herr Dr. Ralf

Bilanz des Unternehmens

Aktiva	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro
Immaterielle Wirtschaftsgüter	1.655	2.970	1.211
Sachanlagen	8.434	8.654	6.880
Anlagevermögen	10.089	11.624	8.091
Vorräte	0	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	245.608	180.562	266.856
Sonstige Vermögensgegenstände	10.813	18.478	21.638
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	612.727	334.590	280.431
Umlaufvermögen	869.148	533.630	568.925
Rechnungsabgrenzungsposten	1.080	1.080	980
Summe Aktiva	880.317	546.334	577.996

Passiva

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro
Geschäftsguthaben	205.500	190.500	170.500
Kapitalrücklage	95.384	68.870	60.402
Bilanzgewinn	283.686	177.629	142.756
Eigenkapital	584.570	436.999	373.658
Steuerrückstellungen	67.714	10.162	3.528
Sonstige Rückstellungen	60.535	18.815	1.915
Rückstellungen	128.249	28.977	5.443
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	145.435	78.879	184.699
Sonstige Verbindlichkeiten	22.063	1.479	13.196
Verbindlichkeiten	167.498	80.358	197.895
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Summe Passiva	880.317	546.334	577.996

Gewinn- und Verlustrechnung

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro
Umsatzerlöse	982.108	825.462	598.608
Sonstige betriebliche Erträge	100	1.044	288
Materialaufwand	544.070	542.103	383.511
Personalaufwand	107.357	91.260	55.137
Abschreibungen	5.749	3.411	4.215
Sonstige betriebliche Aufwendungen	124.779	123.231	114.539
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	32	23	62
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	200.285	66.524	41.556
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	67.714	24.183	12.528
Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresergebnis	132.571	42.341	29.028

Kennzahlen

	2018 in Euro	2017 in Euro	2016 in Euro
Anlagenintensität	1,15 %	2,13 %	1,40 %
Eigenkapitalanteil	66,40 %	79,99 %	64,76 %
Fremdkapitalanteil	33,60 %	20,01 %	35,24 %
Verschuldungsgrad	50,59 %	25,02 %	54,42 %
Anlagendeckung I	5.794,13 %	3.759,45 %	4.618,19 %
Anlagendeckung II	5.794,13 %	3.759,45 %	4.618,19 %
Liquidität			
7. Grades	207,18 %	306,02 %	137,91 %
8. Grades	290,59 %	472,15 %	269,63 %
9. Grades	294,25 %	489,05 %	280,27 %
Umsatzrentabilität	13,50 %	5,13 %	4,85 %
Cashflow	138.321	45.753	33.243
Materialintensität	55,40 %	65,67 %	64,07 %
Personalintensität	10,93 %	11,06 %	9,21 %
Abschreibungsintensität	0,59 %	0,41 %	0,70 %

